

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gesammelte Schriften**

Fortunat. Bürgerlich und romantisch. Der literarische Salon

**Bauernfeld, Eduard**

**Wien, 1871**

Szene XIII

[urn:nbn:de:bsz:31-86240](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86240)

Doch schwör' ich Dir, daß er die Kraft besaß.  
 Ungern gibt man ein solches Kleinod auf,  
 Doch will ich gerne den Verlust ertragen,  
 Wenn Du nur glaubst, daß ich Dir wahr gesprochen.

**Agrippina.**

Sprich weiter nicht, bei meinem schweren Zorn!  
 Bleib ewig fortgebannt aus meiner Nähe,  
 Und dank' es meiner Gnade, wenn ich nicht  
 Dem Bruder Deine Frevelthat verrathe.

### Dreizehnte Scene.

Vorige. Der Herzog mit Gefolge. Hofamunde.

**Herzog** (im Auftreten).

Die Frauen suchen Dich —

**Agrippina.**

Mir ist nicht wohl —

Laßt uns nach Hause geh'n.

**Herzog.**

So plötzlich?

**Agrippina.**

Kommt!

Ihr meine Frauen! führet mich an die Luft,  
 Laßt meine Säufte bringen.

**Herzog.**

Th eure Schwester!

**Fortunat.**

Erhab'ne Fürstin —

**Agrippina.**

Fort! Führet mich hinweg!

Heryog.

Was ist gescheh'n?

Fortunat.

Ein namenloses Unheil!

O hört mich, meine Fürstin!

Agrippina.

Fort von mir!

(Ab mit dem Herzog und Gefolge.)

### Vierzehnte Scene.

Rosamunde. Fortunat.

Fortunat.

Sie hört mich nicht, sie eilte zürnend fort —  
 O unglücksel'ger Tag, o Zaubergabe,  
 Die unheilvoll mein Lebensglück zerstört! —  
 Betrüger nennt sie mich? Ich kann's nicht tragen! —  
 Hier ist das Fenster, das den Schatz verschlang.  
 Wie, wenn er an der Brüstung hängen blieb?  
 Laß seh'n!

(Oeffnet das Fenster.)

Rosamunde (vortretend).

Was sucht Ihr, Herr?

Fortunat.

Du bist es, Proteus?

Sieh! Einen Sackel hab' ich hier verloren.

Rosamunde.

Ihr?

Fortunat.

Oder die Prinzessin.